



Homberg (Efze), den 09.06.2022

11. Sitzung
Leg.-Periode 2021 / 2026

NIEDERSCHRIFT

der 11. Sitzung des Ortsbeirates Allmuthshausen
am Dienstag, 07.06.2022, 19:00 Uhr bis 22:00 Uhr

Anwesenheiten

Anwesend:

Ortsvorsteher Holger Allmeroth
Ortsbeiratsmitglied Andreas Fenner
Ortsbeiratsmitglied Benjamin Koch
Ortsbeiratsmitglied Ulrich Otto
Ortsbeiratsmitglied Holger Salzmann
Ortsbeiratsmitglied & stv. Schriftführer Ingo Völker

Von der Stadtverordnetenversammlung:

Stadtverordneter Gerhard Barton

Gäste:

1

Sitzungsverlauf

1. Begrüßung und Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit

Die Einladung erfolgte ordnungsgemäß und der Ortsbeirat ist beschlussfähig. Der Ortsvorsteher begrüßt die Mitglieder und Gäste.

2. **Backhaussanierung - Arbeitseinsatz**

Herr Naumann vom Baubetriebshof bestätigte dem Ortsvorsteher telefonisch, dass die Sanierung des Backhauses in nächster Zeit angegangen werden kann und der Dachdecker Weber den Sanierungsauftrag durch die Stadt für das Dach erhält. Bei einem Arbeitseinsatz sollen in Eigenleistung die Malerarbeiten sowie die Arbeiten ums Backhaus demnächst erledigt werden, wenn Herr Weber den Auftrag erhalten hat. Ein Termin wird dann per Rundbrief bekanntgegeben.

3. **Tempolimit Wanderweg, Geschwindigkeitshinweistafeln Grundstraße, Tempo 30 Bushaltestelle**

Bereits in der 8. OB-Sitzung vom 11.01.2022 wurde bei der Stadt eine Tempo 30 Zone für den Wanderweg beantragt. Die Stadt antwortete, dass dies nach Beendigung der Baumaßnahme Ortsdurchfahrt, entsprechend umsetzen wird.

Beschluss:

Die Stadt Homberg wird aufgefordert, den Wanderweg als Tempo 30 Zone zu beschildern.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend: 6
Ja-Stimmen: 6

Aus Sicherheitsgründen sollten in den Bereichen der Bushaltestellen Tempo 30-Schilder aufgestellt werden (siehe Sondheim). Die Argumentation, dass, wenn der Bus dort hält, ohnehin nicht schnell gefahren werden kann, ist insofern nicht schlüssig, da sich die Schüler morgens bereits 20-30 Minuten bevor der Bus kommt, an der Bushaltestelle aufhalten. In dieser Zeit ist der Berufsverkehr und somit eine besondere Gefährdung der Schulkinder gegeben.

Beschluss:

Bitte um Prüfung, ob eine Geschwindigkeitsbegrenzung, Tempo 30, in den Bereichen der Bushaltestellen, umgesetzt werden kann.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend: 6
Ja-Stimmen: 6

Außerdem sollen an den beiden Ortseingängen, von Rodemann und Steindorf kommend, elektronische Geschwindigkeitshinweistafeln fest installiert werden. Es gibt für deren Anschaffung einen potentiellen Spender im Ort. Zu klären ist, ob die Stadt hierfür eine Spendenquittung ausstellen kann (ist bereits nach der OB-Sitzung geklärt worden).

4. **Abschließende Betrachtung / Beurteilung Ortsdurchfahrt**

Der Ortsbeirat bemängelt die Qualität bei der Ausführung der Ortsdurchfahrt. Hierzu werden mehrere Fotos gezeigt, die insbesondere Mängel der Gehwegs- und Pflasterarbeiten sowie die Randeinfassungen aufdecken. Der Ortsvorsteher nimmt dazu Kontakt mit Herrn Iber vom Bauamt auf und leitet die Fotos an ihn weiter.

5. **Bolzplatz und Umgebung**

Im Bereich „Bolzplatz“ hängt ein Kabel in den Bäumen, das von einer Straßenlaterne abgeht und an einem im Baum hängenden Strahler angeschlossen ist. Dies müsste entfernt werden.

Die Mülleimer in diesem Gelände sind locker.

Der Bolzplatz wird nur unzureichend gemäht.

Im Bereich des im Wald gelegenen Grundstücks von Herrn Hohlbein, liegt ein umgestürzter Baum quer über dem Rinnebach. Dieser sollte wegen der Gefahr bei Hochwasser entfernt werden.

6. **Dorfplatzkonzert - Backhausfest - Kinderspielfest**

Am 11.09.2022 ist geplant, ein Backhausfest in Verbindung mit einem Dorfplatzkonzert durchzuführen. Dazu übernimmt die Stadt Homberg gemeinsam mit der Kreissparkasse die Kosten für die Kapelle. Die Silberbergmusikanten sollen hierfür verpflichtet werden. Um 10.00 Uhr ist ein Festgottesdienst geplant, anschließend Frührschoppen mit Blasmusik, Kuchen-, Getränke und Brotverkauf. Das ursprünglich geplante Kinderspielfest wird aus Termingründen auf das Jahr 2023 verschoben.

7. **Verschiedenes**

a) Die Stadt Homberg überarbeitet ihre Homepage in Sachen Ortsteile. Dazu hat der Ortsvorsteher einen neuen Steckbrief für Allmuthshausen und Rückersfeld erstellt. Zudem kann sich auch dort Handel und Gewerbe präsentieren.

b) Die Lage der geplanten Begrüßungsschilder an den Ortseingängen Allmuthshausen und Rückersfeld wurde per Ortstermin mit Herrn Horn vom Ordnungsamt festgelegt. Eine Karte mit den Standorten von Herrn Horn steht bis heute noch aus. Die Schilder sollen aus Sachmitteln finanziert werden, das benötigte Material beschafft werden. Verschiedene Entwürfe wurden gezeigt.

c) Der Ortsvorsteher gibt bekannt, dass bei der Wanderung mit Spießbratenessen ein Verlust in Höhe von 77 € erwirtschaftet wurde, der aus den Überschüssen von Spenden des Herbstfestes ausgeglichen wurde.

- d) Der Ortsvorsteher gibt die Antworten der Stadt auf die Beschlüsse der 10. OB-Sitzung bekannt. Danach sollten der Bekanntmachungskasten durch einen neuen ausgetauscht werden und ein Hundekostbeutelspender aufgestellt werden. Beides ist bis heute nicht erfolgt.
- e) Der Ortsteil Wernswig feiert vom 01.07.-03.07.2022 seine 925 Jahrfeier. Dazu wird der Ortsbeirat eingeladen. Der Ortsvorsteher nimmt voraussichtlich am Kommers teil. Herr Barton regt an, mit anderen Ortsteilen zusammen ein gemeinsames Geschenk zu überreichen.
- f) Der Ortsvorsteher weist auf das mögliche Car-Sharing-Angebot der Stadt Homberg hin. Aus dem Ortsbeirat heraus ist das Interesse gering, da man kein privates Fahrzeug dazu einbinden kann.
- g) Die Kurve im Wanderweg in Höhe des Grundstücks Nickel weist Straßenschäden auf. Zudem ist diese Kurve, sofern nicht gemäht wird, sehr uneinsehbar. Bei Starkregen wird zudem Erde, Splitt und Schotter aus dem Randstreifen Richtung Friedhof auf die Fahrbahn gespült, der sich vor dem Grundstück der Familie Nickel sammelt bzw. weitergespült wird bis um die Kurve und sich 50 m weiter unten quer über die Straße ablagert. Es ist zu prüfen, ob eine Entwässerung über die Kanalisation bzw. Flutgräben dort stattfinden kann.
Der Randstreifen sollte zusätzlich mit Rasenlochsteinen o. ä. befestigt werden, um Parkmöglichkeiten bei Beerdigungen zu schaffen.
- h) Nächste Sitzung des OB: 20.07.2022, 19.00 Uhr, DGH

Holger Allmeroth
Ortsvorsteher

Ingo Völker
Ortsbeiratsmitglied & stv.
Schriftführer